

Sternsingeraktion 2021 "Heller denn je"



von Sepp Ferstl

29. Dezember 2020

Mit der Aktion soll Kindern in Südafrika und in der Ukraine geholfen werden - aber wie? Die Pandemie erfordert viel Kreativität. Segenswunsch per Video und „Segenspackerl“ als "Segen to go"

Nabburg. (bph) "Kindern Halt geben - in der Ukraine und weltweit". So lautet das Leitwort der 63. Aktion Dreikönigssingen, das Beispielland ist die Ukraine. Dort müssen viele Kinder allein zurechtkommen, weil ihre Eltern ihren Arbeitsplatz im Ausland haben. Sie leben bei Verwandten und sehen ihre Eltern oft nur per Videochat. Sie sehnen sich nach Halt und Menschen und Organisationen, die ihnen Halt geben. Das Kindermissionswerk widmet sich mit seinen Projekten dieser Aufgabe.

Unter dem Motto „Heller denn je“ findet die Sternsingeraktion in der Pfarrei Nabburg auf ganz neue Weise statt. Ursprünglich wollten an die 40 Sternsingerinnen und Sternsinger den Segen Gottes zu den Menschen im Pfarrgebiet bringen und dabei Spenden für die Ukraine, die Kinder in Nkandla (Südafrika) sowie die Aids-Hilfe von Pater Gerhard Lagleder sammeln. Die Umstände der Pandemie verhindern, dass die Sternsinger wie gewohnt an die Haustüren kommen und den Segen persönlich überbringen können.

Aus diesem Grund bringen sie den Segenswunsch über ein kleines Video digital in die Wohnungen und Häuser der Menschen. Er kann abgerufen werden auf www.bit.ly/pfarreinabburg Seit dem Neujahrstag liegen in der Pfarrkirche „Segenspackerl“ als „Segen-to-go“ bereit zur Abholung. Darin befinden sich Weihrauch, Kreide, Kohle, ein Aufkleber mit dem Segensspruch, sowie eine Karte mit einem von einem Sternsinger handgeschriebenen Segenswunsch. Am Neujahrstag wurde die Aktion in der Abendmesse feierlich eröffnet. Darüber hinaus werden verschiedene Gottesdienste von den Sternsingergruppen mitgestaltet: eine Sternsingerandacht sowie alle heiligen Messen am 5. Januar. Am Dreikönigstag findet die Aktion im Pfarrgottesdienst um 10.30 Uhr ihren Abschluss.

Damit durch die Sternsingeraktion auch 2021 den Kindern in Südafrika und in der Ukraine geholfen werden kann, steht in der Pfarrkirche eine Spendenbox. Ebenso können Spenden mit dem Verwendungszweck "Sternsinger" im Pfarrbüro abgegeben oder überwiesen werden auf die Konten der Kath. Kirchenstiftung Nabburg bei der Sparkasse, IBAN: DE30 7505 1040 0570 0046 97 und bei der Raiffeisenbank, IBAN: DE26 7506 9171 0003 2372 65.



Die Umstände der Pandemie verhindern, dass die Sternsinger aus der Pfarrei Nabburg, wie gewohnt, an die Haustüren kommen. Deshalb bringen sie den Segenswunsch über ein kleines Video digital in die Wohnungen und Häuser der Menschen.